mit Helicopsychelarven bedeckt war; die einen krochen, während andere ihre Säcke bereits mit einem eigenthümlichen Deckel geschlossen. und denselben mittelst einiger seidenartiger Fäden gegen den Tuff festgesponnen hatten. Ausserdem flogen in der unmittelbaren Nachbarsch des Wässerchens eine Menge kleiner Phryganiden umher, die einen schwarz, die anderen grau, jedoch derselben Art angehörend, wie mir dies ein eben im Begattungsact begriffenes Pärchen von verschiedener Färbung aufs Deutlichste zeigte. Ich sammelte eine grosse Zahl dieser Imagines, und obgleich ich im Wasser keine anderen Phryganidenlarven entdeckte, konnte ich noch nicht mit Sicherheit annehmen, dass sie von den Larven der Helicopsyche herrührten. Ich nahm einige hundert Larven dieser Phryganiden und einige Steine mit den dagegen gesponnenen verpuppten Individuen nach Neapel mit, indem diese letzteren unfehlbar zu Grunde gehen, sobald man sie gewaltsam losreisst. In Neapel starben bald alle Larven, in Folge von Mangel an frischer Luft und fliessendem Wasser, hingegen lieferten die Cocons das erwartete Resultat. Alle Tage fand ich in dem Bassin wo ich die Steine aufbewahrte, 3-4 Imagines, die mit denen, die ich im Valle dei Mulini gefangen hatte, identisch waren. Jetzt zweifle ich nicht mehr, dass es das Insect von H. agglutinans ist, eine noch nicht beschriebene Art, denn was MacLachlan darüber sagt (A monographic Revision and Synopsis of the Trichoptera of the European Fauna) ist zu unbestimmt, indem die von ihm abgebildeten Flügel allein als Trümmer aus einer Sammlung stammen, und es durch nichts bewiesen ist, dass sie von Helicopsyche herrühren. Eine genaue Untersuchung, zu welcher ich bis jetzt noch nicht die Zeit gefunden hatte, wird die Frage näher erörtern. Die Beschreibung dieses Insectes in seinen verschiedenen Stadien in den »Bulletins de la Société d'Hist, nat, de Neuchâtel« wird demnächst erscheinen.

IV. Personal-Notizen.

Frankreich. 13. Nancy.

Faculté des Sciences. Zoologie. Professeur S. Jourdain. Maître de conférences : Dr. Friant.

Faculté de médecine. Anatomie. Professeur Morel. Hist, natur. médic. Professeur Engel. Histologie, Laboratoire. Prof. Agrégé: Dr. Chretien. Physiologie, Laboratoire. Professeur Beaunis. © Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/;download www.zobodat.at

14. Nantes.

École de plein exercice de médec, et de pharm.

Anatomie. Professeur Jouon.

Suppléant: Dr. Raingeard.

Hist. natur. médic. Professeur Delamare.

Histologie élémentaire. Professeur Malherbe fils.

Physiologie. Professeur Jousset de Bellesme.

15. Poitiers.

Faculté des Sciences.

Zoologie. Professeur A. Schneider.

Géologie et Paléontologie. Professeur Contejean.

École second. de Médecine et de Pharm

Anatomie, Dr. Orillard.

Chef des travaux anatom.: Dr. Poisson.

Physiologie. Dr. Delaunay.

16. Rennes.

Faculté des Sciences.

Zoologie. Professeur Sirodot.

17. Toulouse.

Faculté des Sciences.

Zoologie, Anat. et Physiol. comp. Prof. Nic. Joly (Rue de la Chaine, 13).

Maître de conférences attaché à cette chaire: Dr. Henri Filhol (Rue du Buson, 6).

Préparateur des cours d'hist. natur. : Mr. Henri Irénée Ferrand (Rue du Lycée, 4).

Paléontologie. Professeur L. Lortet, chargé des cours.

Géologie. Professeur Leymerie.

École de médecine et de pharmacie.

Anatomie. Prof. Constantin Louis Bonamy (Rue des prêtres, 3).

Chef des travaux anatom.: Dr. Edm. Franc. Maynard (Rue Temponnières, 10).

Prosecteur: Dr. Mich. Louis Christ. Cadène (R. Ponguminières, 37).

Physiologie. Professeur Nic. Joly (Rue de la Chaîne, 13).

Suppléant des cours d'Anat. et de Physiol.: Dr. Julien Victor Louis Fontagnères (Rue du Fourlastard, 1.)

Paris. Zum Mitglied der Académie des Sciences an Stelle Claude

Bernard's ist am 2. Decbr. J. Marey gewählt worden.

Aberdeen. Die erledigte Professur der Zoologie ist vom Minister dem Dr. J. Cossar Ewart verliehen worden. Mitbewerber war der in weiten Kreisen durch seine Würmer-Untersuchungen rühmlichst bekannte Dr. W. C. MacIntosh.

Todesfälle.

Am 27. Mai starb zu Turin der bekannte Entomolog Victor Ghiliani, einer der Gründer der italienischen entomologischen Gesellschaft.

Zum Schlusse des Jahrgangs habe ich die traurige Pflicht, den Fachgenossen den am 23. Decbr. erfolgten Tod des um die Förderung der Wissenschaft hochverdienten Verlegers des Zool. Anzeigers, Herrn Dr. Wilhelm Engelmann, anzuzeigen. Sein eingehendes verständnisvolles Interesse an den seinem Verlage übergebenen Arbeiten, seine liberale Unterstützung wissenschaftlicher Unternehmungen, seine ausserordentliche, stets bereite Opferwilligkeit sichern ihm ein aufrichtig dankbares Andenken im Kreise der Zoologen.

J. Victor Carus.

Insertion im Zoologischen Anzeiger:

Um den mehrfach an mich gestellten Wünschen zu entsprechen, erlaube ich mir den geehrten Interessenten mitzutheilen, dass von Anfang 1879, dem Beginn des 2. Jahrgangs an, dem »Zoologischen Anzeiger« auch Inserate beigegeben werden und empfehle denselben zur Bekanntmachung aller in das zoologische Gebiet einschlagenden Schriften, Naturalien, Präparate und sonstiger Hülfsmittel etc.

Etwaige Aufträge wolle man vorkommenden Falls an die unterzeichnete Verlagshandlung senden.

Ich berechne:

die durchlaufende Zeile M -, 40

- halbe Seite (22 Zln.) M 8, -

- viertel - (11 -) M 4, -

Wilh. Engelmann.

Zur gefälligen Notiz.

Den geehrten Abonnenten theile ich hierdurch mit, dass der »Zoologische Anzeiger« Anfang 1879 seinen 2. Jahrgang beginnt und der Preis für denselben von M6, — auf M8, — erhöht worden ist. Dieser geringe Aufschlag findet durch die vermehrte Bogenzahl (30 Bogen Text in 26 No. nebst Titel, Inhalt und einem Register über den Jahrgang) seine Rechtfertigung, da bereits bei dem 1. Jahrgang die festgesetzte Zahl nur schwer eingehalten werden konnte.

Wilh. Engelmann.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Zoologischer Anzeiger

Jahr/Year: 1878

Band/Volume: 1

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: IV. Personal-Notizen Frankreich. 13. Nancy 394-396